Handschriftliche Eintragungen bitte
in GROSSBUCHSTABEN vornehmen.

2013

An das Finanzamt

Eingangsstempel

1

2 **Steuernummer**

Erklärung
für die Zerlegung des Gewerbesteuermessbetrages

Die Erklärung ist ausgefüllt zusammen mit der Gewerbesteuererklärung (GewSt 1 A) dem Finanzamt einzureichen.

Die mit einem Kreis versehenen Zahlen bezeichnen die Erläuterungen in der Anleitung zur Erklärung für die Zerlegung des Gewerbesteuermessbetrages

3 Unternehmen/Firma

4 Art des Unternehmens

5 Anschrift der Geschäftsleitung/des Unternehmens im Erhebungszeitraum
Straße — Hausnummer

6 Postleitzahl — Ort

7 Postleitzahl — Postfach — Telefonisch erreichbar unter Nr.

8 Der Steuerbescheid soll einem von den vorstehenden Zeilen **abweichenden Empfangsbevollmächtigten/Postempfänger** zugesandt werden. Empfangsvollmacht ☐ wird gesondert übermittelt. ☐ liegt dem Finanzamt vor.

9 Anzahl der hebeberechtigten Gemeinden 11 — **26**

9a Zerlegung nach ☐ § 29 Abs. 1 Nr. 1 GewStG (Regelfall) ☐ § 29 Abs. 1 Nr. 2 GewStG ☐ § 30 GewStG ☐ § 33 Abs. 1 GewStG ☐ § 33 Abs. 2 GewStG

bei vom Regelfall abweichender Zerlegung: Art des Zerlegungsmaßstabes ❾

9b	1. Zerlegungsmaßstab		Gewichtung 70	
9c	2. Zerlegungsmaßstab		Gewichtung 71	
9d	3. Zerlegungsmaßstab		Gewichtung 72	
9e	4. Zerlegungsmaßstab		Gewichtung 73	
9f	5. Zerlegungsmaßstab		Gewichtung 74	

Im Kalenderjahr sind in folgenden Gemeinden ❸ im Inland Betriebsstätten ❶ unterhalten worden:

27

10 Nr. der Gemeinde 0 0 0 0 1

Gemeinde der Geschäftsleitung im Erhebungszeitraum ❽
20 Postleitzahl — Name der **hebeberechtigten Gemeinde**

11 Hebenummer (Steuernummer) der Gemeinde [1)]
21

12 Gemeindeschlüssel
22

13 1. Zerlegungsmaßstab, im Regelfall Arbeitslöhne ❹ einschließlich Unternehmerlohn 70 T€ [2)]

14 ggf. 2. Zerlegungsmaßstab 71 — ggf. 3. Zerlegungsmaßstab 72

15 ggf. 4. Zerlegungsmaßstab 73 — ggf. 5. Zerlegungsmaßstab 74

16 bis 21 frei

Fußnoten siehe Seite 2.

Unterschrift

Diese Erklärung muss vom Steuerpflichtigen bzw. von einer in § 34 AO genannten Person eigenhändig unterschrieben sein.

Ort, Datum

22 (Unterschrift)

Bei der Anfertigung dieser Erklärung hat mitgewirkt:
(Name, Anschrift, Tel.-Nr.)

Hinweis nach den Datenschutzgesetzen: Die mit der Steuererklärung angeforderten Daten werden auf Grund der §§ 149 und 150 der Abgabenordnung i.V. mit § 14a GewStG verlangt.

Steuernummer

	Nr. der Gemeinde	Weitere hebeberechtigte Gemeinde		
30	0 0 0 0 2	20 Postleitzahl	Name der **hebeberechtigten Gemeinde**	
		Hebenummer (Steuernummer) der Gemeinde [1]		
31		21		
		Gemeindeschlüssel		
32		22		
33		1. Zerlegungsmaßstab, im Regelfall Arbeitslöhne ❹ einschließlich Unternehmerlohn	70	T€ [2]
34		71 ggf. 2. Zerlegungsmaßstab	72 ggf. 3. Zerlegungsmaßstab	
35		73 ggf. 4. Zerlegungsmaßstab	74 ggf. 5. Zerlegungsmaßstab	
	Nr. der Gemeinde	Weitere hebeberechtigte Gemeinde		
36	0 0 0 0 3	20 Postleitzahl	Name der **hebeberechtigten Gemeinde**	
		Hebenummer (Steuernummer) der Gemeinde [1]		
37		21		
		Gemeindeschlüssel		
38		22		
39		1. Zerlegungsmaßstab, im Regelfall Arbeitslöhne ❹ einschließlich Unternehmerlohn	70	T€ [2]
40		71 ggf. 2. Zerlegungsmaßstab	72 ggf. 3. Zerlegungsmaßstab	
41		73 ggf. 4. Zerlegungsmaßstab	74 ggf. 5. Zerlegungsmaßstab	
	Nr. der Gemeinde	Weitere hebeberechtigte Gemeinde		
42	0 0 0 0 4	20 Postleitzahl	Name der **hebeberechtigten Gemeinde**	
		Hebenummer (Steuernummer) der Gemeinde [1]		
43		21		
		Gemeindeschlüssel		
44		22		
45		1. Zerlegungsmaßstab, im Regelfall Arbeitslöhne ❹ einschließlich Unternehmerlohn	70	T€ [2]
46		71 ggf. 2. Zerlegungsmaßstab	72 ggf. 3. Zerlegungsmaßstab	
47		73 ggf. 4. Zerlegungsmaßstab	74 ggf. 5. Zerlegungsmaßstab	

Folgende Beträge sind in der Zeile „Arbeitslöhne einschl. Unternehmerlohn" (Kz 70) als Hinzurechnungen für die im Betrieb tätigen (Mit-)Unternehmer ❹ enthalten:

	Nr. der Gemeinde	Name der **hebeberechtigten Gemeinde**	EUR
48	0 0 0 0 1		
49	0 0 0 0 2		
50	0 0 0 0 3		
51	0 0 0 0 4		

1) Falls noch nicht zugeteilt, bitte Anschrift (Straße, Haus-Nr.) der Betriebsstätte, bei Betriebsstätten in den Stadtstaaten bitte zuständiges Finanzamt angeben.
2) Nur bei Zerlegungsmaßstab Arbeitslöhne (Regelfall): Eintragung in volle Tausend Euro (abgerundet auf volle Tausend Euro).

Für weitere Gemeinden bitte das „Ergänzungsblatt zur Erklärung für die Zerlegung des Gewerbesteuermessbetrages (Vordruck GewSt 1DE)" verwenden.

2013GewSt1D712